

SPD-Anfrage Breitbandausbau vom 29.08.2018

1. Wie ist der aktuelle Stand des Breitbandausbaus in Willich, bzw. welche Bitraten werden wo erreicht? Bitte mindestens nach Stadtteilen aufschlüsseln.

In den Gewerbegebieten Münchheide und Stahlwerk Becker werden parallel zwei Glasfasernetze verlegt, einmal von der Telekom und einmal von der Deutschen Glasfaser. Im Bereich Hardt erfolgte gleichfalls ein Glasfaserausbau durch die Deutsche Telekom. Weitere Nachfragebündelungen der Deutschen Glasfaser laufen derzeit.

Die Telekom wird das Vectoring durch SuperVectoring ersetzen. Ein Glasfaserbaubau flächendeckend ist hier nicht geplant.

Die Untersuchungsergebnisse der Firma Eifelnet sind zwischenzeitlich auf der Website der Stadt Willich abrufbar.

Kreisweit wurde ein Förderbescheid für einen Ausbau auch der unterversorgten Adressen <30 Mbit beantragt und auch erteilt.

2. Zu welchem Zeitpunkt rechnet der Bürgermeister mit einem flächendeckenden Breitbandausbau in Willich?

In ca. 5 Jahren rechnet die Stadt mit einem nahezu flächendeckenden Breitbandausbau.

3. Welche privaten Akteure sind derzeit am Breitbandausbau in Willich beteiligt?

Unitymedia betreibt ein Netz mit einer Geschwindigkeit bis zu 200 Mbit in den Ortskernen. Die Telekom rüstet die vorhandenen VDSL-Schränke nach und nach auf SuperVectoring um, Neubaugebiete werden direkt mit Glasfaser versorgt.

4. Welche Informationsangebote zum Breitbandausbau bietet die Stadt Willich ihren Bürgerinnen und Bürgern?

Auf der Internetseite der Stadt wird über die neuesten Entwicklungen berichtet, ebenso mittels Pressemitteilungen. Herr Bierwas steht zudem als Ansprechpartner bei der Stadtverwaltung zur Verfügung.